

Nationalrat: Babitsch—Bock.**Gewählt in:**

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.

Anfrage, betr.:

die Freimachung von Dienstwohnungen durch aus den Diensten eines Betriebes ausgeschiedene Dienstnehmer in der Land- und Forstwirtschaft (412/J) **81** (5. 3. 1952) 3137.

Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Tschadek am 27. 3. 1952 (387/AB) **86** (2. 4. 1952) 3253 und 3254.

BAUER Franz, Gastwirt, Wien.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: Wahlkreisverband I (Wien).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 1.

Mandatsniederlegung am 10. 10. 1950 **31** (12. 10. 1950) 1093.

(Ersatzmann: Dworak.)

Gewählt in:

den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.

den Handelsausschuß (Ersatzmitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.
Austritt am 5. 7. 1950.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Mitglied) am 1. 12. 1949.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.

Berichterstatter über:

außerordentliche Maßnahmen auf dem Gebiete des Apothekenwesens **6** (7. 12. 1949) 116—117, 119.

die III. Kleinrentnergesetznovelle 1949 **9** (16. 12. 1949) 180—181.

Redner in der Verhandlung über:

die Herabsetzung des Besatzungskostenbeitrages und die Einführung eines Wohnhaus-Wiederaufbaubeitrages **30** (14. 7. 1950) 1066—1068.

den Entwurf eines Unternehmer-Krankenversicherungsgesetzes **30** (14. 7. 1950) 1085.

BLEYER Wilhelm, Metallarbeiter, Leoben.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 23 (Obersteier).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 1.

Gewählt in:

den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.

den Rechnungshofausschuß (Mitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.

Ersatzmitglied ab 10. 6. 1952.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

Austritt am 10. 6. 1952.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Ersatzmitglied) **12** (1. 2. 1950) 265.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1951 (Spezialdebatte) **41** (13. 12. 1950) 1680—1681.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1952 (Spezialdebatte) **73** (12. 12. 1951) 2878—2881.

Anfrage, betr.:

die angebliche Inanspruchnahme des Gebäudes Wien IV, Stalinplatz 8, in welchem das Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau derzeit untergebracht ist, durch das sowjetische Besatzungselement (427/J) **84** (21. 3. 1952) 3209.

Beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Böck-Greissau am 28. 3. 1952 (390/AB) **86** (2. 4. 1952) 3253 und 3254.

BOCK Fritz, Dr., Generalsekretär des Österreichischen Arbeiter- und Angestelltenbundes, seit 23. 1. 1952 Staatssekretär im Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau, Wien.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 1 (Wien Innen-Ost).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 1.

Siehe auch Personenregister A.

Gewählt in:

den Hauptausschuß (Mitglied) am 4. 11. 1950.

den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.